

**Unser Ziel:**

Wir wollen unsere Professionalität und Qualität des Unterrichts durch das Instrument der kollegialen Hospitation und durch den europäischen Austausch stärken und weiterentwickeln.



**Das fliegende Lehrerinnenzimmer**



**Fortbildungskurs in Barcelona**



Im Februar 2023 haben zwei Kolleginnen unserer Schule am Fortbildungskurs „Coaching and Mentoring to support Teachers“ in Barcelona teilgenommen. Neben den Kursinhalten stand der internationale Austausch mit Kursteilnehmer/innen aus Polen und Kroatien im Vordergrund. Dabei konnten viele Gemeinsamkeiten, aber auch Unterschiede zwischen den Schulsystemen festgestellt werden.



**Unsere schulischen Projekte zum Thema Europa**



**physical education games**



Mai/Juni 2022

**eTwinning Projekt:**

Wir haben mit einer spanischen Schule unsere Lieblingsspiele aus dem Sportunterricht auf einem gemeinsamen Padlet ausgetauscht.

So ist eine Spielesammlung entstanden.



**Fortbildungskurs in Helsinki**



Im Juni 2023 haben zwei Kolleginnen am Fortbildungskurs „Introduction to the Finnish Education Model“ in Helsinki teilgenommen. Bei der Fortbildung ging es schwerpunktmäßig darum, das finnische Bildungswesen kennenzulernen und zu verstehen. Auch der Einsatz von digitalen Tools und wie sie in Finnland verwendet werden, wurde thematisiert.



**Kunst - Projekt**  
„Europa-kinderleicht“

Im Rahmen von Kultur und Schule hat im letzten Schuljahr eine freischaffende Künstlerin mit den Kindern der Jahrgangsstufe 4 ein Kunstprojekt zum Thema „Kunst zu Europa“ durchgeführt. Die Kindern lernten spielerisch und künstlerisch Europa kennen. Als Ergebnis sind die tollen Kunstwerke dieser Ausstellung entstanden.



**Musical - Projekt**

„1000 Farben hat die Welt“

Wir haben während des gesamten letzten Schuljahres ein Musical einstudiert. Es handelt von Unterschieden und Gemeinsamkeiten. Am 1. Juni 2023 fand die erste Aufführung für die Schulgemeinde statt.

**Ausblick:**

- Gruppenmobilität (Jobshadowing) im Oktober 2023 nach Sollentuna (Schweden): „Classroom Diversity“ (2 Kolleginnen).
- Gruppenmobilität im April 2024 nach Malmö (Schweden): „To lead and organize for a digital school“ (2 Kolleginnen)

**Ausblick:**

- ESEP und eTwinning Workshop für unser gesamtes Kollegium (SchiLf) im Januar 2024 mit dem Ziel Partner für internationale Projekte zu finden.

**Das fliegende Lehrerinnenzimmer**

**JOB-SHADOWING AN DER RÖSJÖSKOLAN**

Im Oktober 2023 haben zwei Kolleginnen unserer Schule an einem Job-Shadowing an einer Pre-School in Sollentuna (Schweden) teilgenommen. Während ihrer Hospitationen konnten sie das Schulleben an dieser inklusiven Schule kennenlernen. Die räumlich und personell gut ausgestattete Schule legt ihren Schwerpunkt bei der Förderung ihrer heterogenen Schülerschaft auf den Bereich Sport und Lernen mit Bewegung.



**Ausblick: April 2024**

**Mobilität nach Malmö, Schweden:**

Zwei Kolleginnen nehmen an dem Fortbildungskurs: „To lead and organise for digital school“ teil.



**Unsere schulischen Projekte zum Thema Europa**

**eTwinning Projekt**  
**Animal-assisted pedagogy - school dog as a companion in the classroom**  
  
Oktober bis Dezember 2023

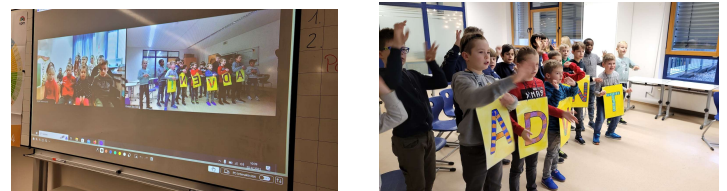
In einer Videokonferenz haben sich die SchülerInnen der SEP 3 mit den slowenischen SchülerInnen einer Klasse 2 über die Schulhunde Mimi und Ella ausgetauscht. Dabei haben die Kinder sich gegenseitig Fragen zu ihren Schulen gestellt und über den Einsatz der Hunde erzählt. Während des Projektes ist ein kurzer Vorstellungsfilm unserer Schule entstanden.



**Musik verbindet.....**



**Adventssingen per Videokonferenz mit der slowenischen eTwinning-Partnerschule**



**Musical - Projekt: „1000 Farben hat die Welt“**

Wir haben während des gesamten letzten Schuljahres ein Musical einstudiert. Es handelt von Unterschieden und Gemeinsamkeiten.



**Ausblick:**

- SchiLf 30.01.2024: Einsatzmöglichkeiten und Funktionen der neuen European Schoolnet Education Platform (ESEP/eTwinning) => Planung eines Schulprojektes: Europäisches Sportfest mit Partnerschulen

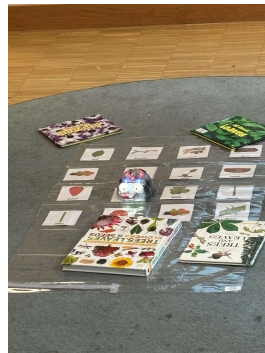
## Das fliegende Lehrerinnenzimmer

**GRUPPENMOBILITÄT: MALMÖ, SCHWEDEN** 

**Thema: How to lead and organize a digital school**

Im April 2024 haben zwei Kolleginnen unserer Schule an einer Gruppenmobilität nach Malmö teilgenommen. Wie Digitalisierung an Schulen in Malmö umgesetzt wird, konnten sie einerseits anhand von Vorträgen und andererseits anhand von Hospitationen an ausgewählten Schulen kennenlernen. Dabei wurde erkennbar, dass für die KollegInnen in Malmö die Digitalisierung ein Mittel ist, um Lernen zu verbessern und um vertiefendes Lernen zu ermöglichen.

Digitale Tools werden gezielt und dosiert eingesetzt.



## Jobshadowing an der Martinus-Schule Attendorn mit 3 Kolleginnen aus Schweden



Im Mai 2024 haben uns 3 Kolleginnen aus der Rösjösökolan in Sollentuna, Schweden für 4 Tage an unserer Schule besucht. Unser Besuch hat am Unterricht in verschiedenen Klassen teilgenommen und konnte im Austausch mit dem Kollegium unsere pädagogische und didaktische Arbeit, unser Leitbild und unser Schulsystem kennenlernen.



Zudem haben wir uns gemeinsam die Sehenswürdigkeiten unserer Region angeschaut. Ein Besuch im Rathaus in Attendorn und im Schulamt in Olpe rundeten das Programm ab.

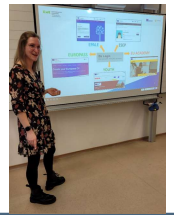
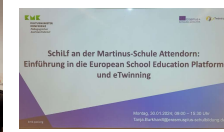


SchILf 30.01.2024:



## Einsatzmöglichkeiten und Funktionen der neuen European Schoolnet Education Platform (ESEP/eTwinning)

Mit unserer Anmeldung bei eTwinning auf der European School Education Platform sind wir Teil einer lebendigen Community von Pädagoginnen und Pädagogen mit Interesse an einem europaweiten Austausch geworden.



## Unsere schulischen Projekte zum Thema Europa



## eTwinning project: Cooperative games and sports day

Mit Partnerschulen aus der Slowakei und Slowenien haben wir Ideen für einen kooperativen Sporttag ausgetauscht. Es ist eine bunte Sammlung an Spiel- und Sportstationen entstanden. Im Juni 2024 haben wir dann unser europäisches Sportfest mit einem gemeinsamen Flashmob eröffnet. An 5 unterschiedlichen Stationen konnten die Kinder ihr Geschick und ihren Teamgeist unter Beweis stellen. Belohnt wurden die stolzen Sportlerinnen und Sportler mit Urkunden und Medaillen.

